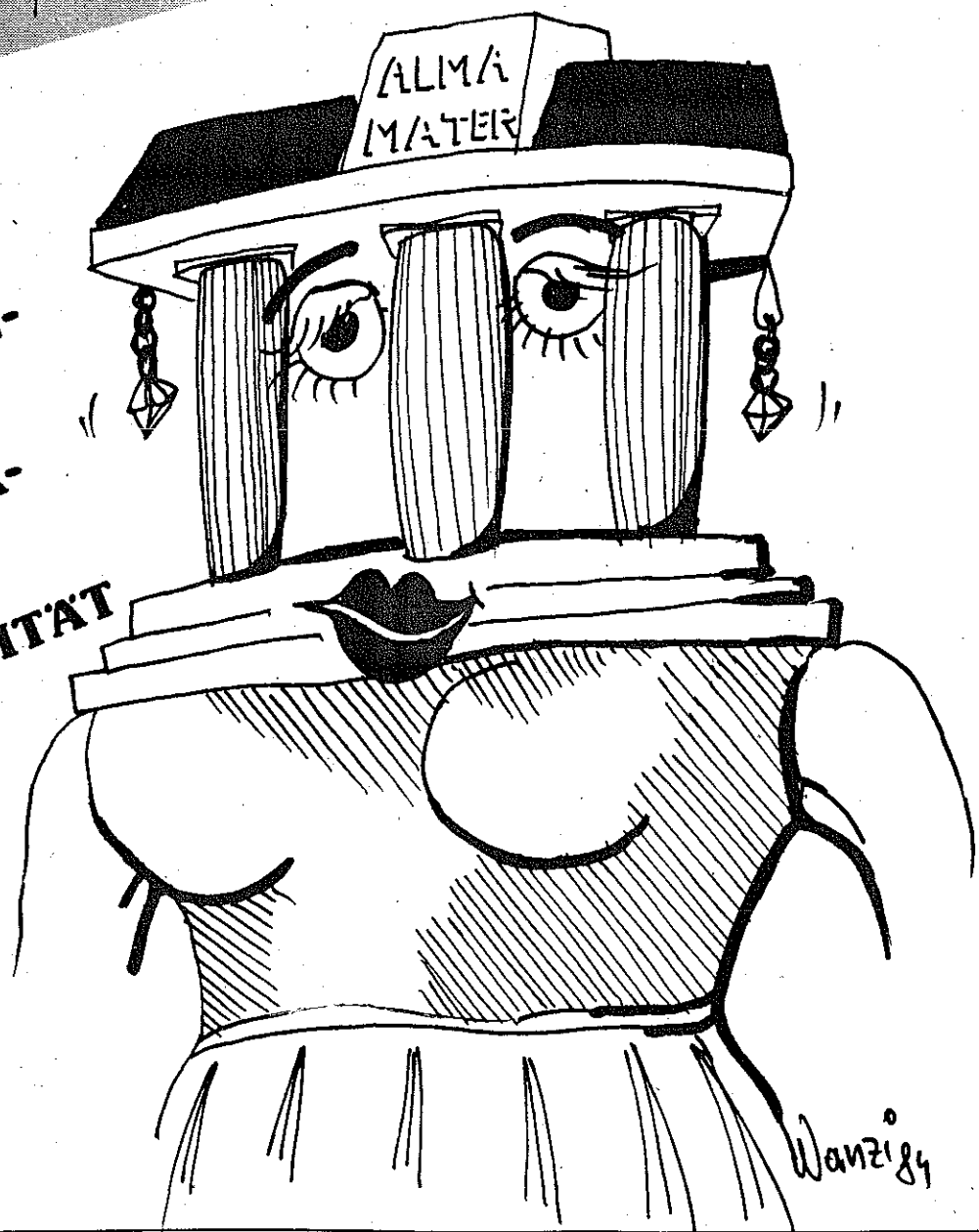


18/84

Mittwoch, 27.6.84

# INFO

FRAUEN-  
-SOMMER-  
UNIVERSITÄT



CA-Studentenservice



CREDITANSTALT

# »Für das Recht auf Arbeit«

## 1. Österreichische Frauensommeruniversität

### JU Wien 6. - 13. Juli 1984

#### Frauen-Sommer-Universität – eine Veranstaltung von Frauen für Frauen –

Das Frauenreferat der Österreichischen Hochschülerschaft veranstaltet heuer von 6. bis 13. Juli erstmals eine Frauen-Sommer-Universität.

Veranstaltungen dieser Art sind in Italien und der Bundesrepublik Deutschland bereits zur Tradition der Frauenbewegung geworden.

In Zusammenarbeit mit verschiedensten Frauengruppen und Frauenorganisationen, sowie mit Teilen der Gewerkschaft soll das Thema „Frau und Arbeitswelt“ in Form von Referaten, Arbeitskreisen und Podiums-Diskussionen aufgearbeitet werden.

Ein umfassendes Rahmenprogramm mit Workshops für Theater, Musik, Massage, self made Radio sorgt für Entspannung. Für die Abende haben wir ein begleitendes Kulturprogramm mit Musik, Lesungen, Filmen und Kabarett vorbereitet. Während der gesamten Woche werden viele Frauengruppen und Fraueninitiativen über ihre Arbeit informiert.



**Eingeladen sind alle interessierten Schülerinnen, Hausfrauen, Arbeiterinnen, arbeitslose Frauen, Studentinnen, Angestellte ...**



#### Organisatorisches Programm

##### Tagesablauf:

- Einführungsreferat
- Arbeitskreise
- Schriftliche Präsentation der Ergebnisse aus den Arbeitskreisen (Wandzeitung)

##### Seminarbeitrag:

40 S pro Tag

##### Tageseinteilung

für die ganze Woche:  
10-13 und 15-18 Uhr

##### Wo:

Technische Universität  
Gußhausstraße 25-29  
1040 Wien

Gewünschte  
Kinderbetreuung für  
... Kinder im Alter  
von ... Jahren

.....  
.....

Schlafmöglichkeit  
(mit Schlafsack)

Ich kann

1 Woche incl. Nächtigung  
S 600,-

tageweise Betreuung  
von 8.00-18.30 Uhr  
S 80,- pro Tag

vorhanden

bitte organisieren

.....  
... Schlafplätze zur  
Verfügung stellen.  
.....

bitte ankreuzen

Willst Du an der Frauen-Sommer-Universität teilnehmen, dann fülle den nebenstehenden Vordruck aus, schneide ihn aus und klebe ihn auf die Rückseite einer Postkarte; auf der anderen Seite gib bitte Deinen Namen und Adresse an, schreib "Ich melde mich für die 1. Österr. Frauen-Sommer-Universität in Wien vom 6. bis 13. Juli 1984 an", unterschreibe und adressiere die gesamte Postkarte an:

Frauenreferat der ÖH  
z.Hd. Catharina Cortolezis  
Liechtensteinstr. 13  
1090 Wien

(Bitte, Briefmarke 8S 3,50 nicht vergessen!)

**Begrüßungs-, Überraschungs- Eröffnungsveranstaltung****Freitag, 6. Juli, 19.00 Uhr**

Samstag, Sonntag 7./8. Juli 84

**Analyse der momentanen Situation**

- Einkommenssituation von Frauen
- Männer- & Frauenberufe – Beseitigung des geteilten Arbeitsmarktes
- Hausfrauenarbeit
- Frauenwelt – Familie, Männerwelt – Arbeitswelt
- Beruf & Hausarbeit – Die Arbeit der Frauen in unserer Gesellschaft
- Wiedereintritt in den Beruf
- Frauen in ungelerten Berufen
- Gewalt & sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz
- Situation ausländischer Arbeitnehmerinnen
- Probleme der älteren Frauen am Arbeitsplatz
- Analyse des gesellschaftlichen Stellenwertes von Frauenarbeit
- Unterwanderung der Sozialgesetzgebung in ökonomischen Krisenzeiten
- Wie weit sind soziale Schutzmaßnahmen für Frauen gerechtfertigt?
- Frauen & Karriere – warum scheint das unvereinbar?
- Die unterschiedliche Bewertung von Frauen- & Männerarbeitsplätzen als Merkmal unserer Gesellschaft

Sonntag, 8. Juli

**Einfluß der Frauen in und auf die Interessensvertretungen – wie werden die Interessen der Frauen vertreten?**

- Historische Entwicklung der Gewerkschaftsorganisation unter besonderer Berücksichtigung der Frauen
- Analyse der Mitgliederbewegung: Die Auswirkungen der Konjunkturzyklen auf die Organisierungsbereitschaft der Frauen
- Forderungen der Frauen innerhalb der Gewerkschaft im Verlauf der Jahrhunderte. Was wurde davon realisiert?
- Situation der Funktionärinnen in Arbeitnehmerinteressenvertretungen: Vertretung in den Gremien, konkrete Erfahrungen, Belastungen... Wo sind die Grenzen?
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Frauenpolitik innerhalb und außerhalb der Institutionen
- Thematisierung von Frau und Beruf durch die heutigen Parteien

**Podiumsdiskussion****19.30 Uhr – Frauen und Interessensvertretungen****Kinderprogramm****Pädagogische Betreuung**

Krabbelstube für Kleinkinder bis 3 Jahre

tanzen

singen

basteln

spielen

ab 3 Jahre

sportln



Lagerfeuer  
Ponyreiten,  
Badeausflüge,

Montag, 9. Juli

**Bildungs- und Ausbildungssituation von Frauen**

- Geschlechtsspezifische Sozialisation durch Familie, Schule und Umwelt – Folgen auf die Bildungs- und Ausbildungsmöglichkeiten für Frauen
- Ausbildungssituation und Berufschancen für weibliche Lehrlinge
- Frauen an der Universität und in der Wissenschaft
- Auswirkungen des geteilten Bildungssystems – Modelle zur Überwindung
- Gleiche Ausbildung – ungleiche Chancen: Gründe für die Diskriminierung der Frauen in der Berufswelt – Veränderungsmöglichkeiten
- Frauen in nicht traditionellen Berufen
- Berufliche Fortbildung, 2. Bildungswelt – eine Domäne der Männer?
- Überblick über laufende Projekte im Bildungs- und Ausbildungsbereich – Schwierigkeiten, Erfolge...

Dienstag, 10. Juli

**Historische Entwicklung der Frauenarbeit:**

- Entwicklung und gesellschaftlicher Stellenwert von frauenspezifischen Arbeitsbereichen
- Bedingungen für geschlechtsspezifische und gesellschaftliche Arbeitsteilung und deren Bedeutung für Frauen
- Frauenarbeit: Theorie und Praxis der bürgerlichen Frauenbewegung und der Arbeiterbewegung
- Probleme der Frauenerwerbsarbeit in Zeiten der Rezession
- Der Kampf der Frauen um Bildung und Ausbildung in der Geschichte

Mittwoch, 11. Juli

**Internationale Arbeitsteilung – Frauenarbeit in der 3. Welt**

- Neue Technologien und Frauenarbeit in der 3. Welt
- Die Bedeutung der Frauenarbeit für die internationale Arbeitsteilung
- Stellenwert der Frauenarbeit in Entwicklungshilfeprojekten
- Prostitution – eine Form der Frauenarbeit in der 3. Welt
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Kampf der Frauen in westlichen Industrieländern und der 3. Welt für das Recht auf Arbeit

Donnerstag und Freitag, 12./13. Juli

**Auswirkungen der ökonomischen Krise auf Frauen und Entwicklung möglicher Gegenstrategien**

- Auswirkungen neuer Technologien auf die gesamtwirtschaftliche Situation
- Neue Technologien – Arbeitsleichterung oder verstärkter Arbeitsdruck
- Arbeitslosigkeit von Frauen – Ursachen und Überwindungsmöglichkeiten
- Auswirkungen und Belastungen der Arbeitslosigkeit auf Frauen
- Ideologische Untermauerung der ökonomischen Krise – der Trend zur neuen Weiblichkeit
- Selbstorganisation der Betroffenen – alternative Ansätze und Projekte von und für Frauen
- Möglichkeiten der Arbeitsmarktförderung
- Antidiskriminierungsgesetz – echte Hilfestellung oder Scheinkosmetik?
- Flexible Arbeitszeitformen – Auswirkungen auf die Beschäftigung für Frauen
- Was würde die Einführung der 35-Stunden Woche für die Frauen bedeuten?

**Podiumsdiskussion****19.30 Uhr – Arbeitszeitmodelle**